

Pressemitteilung

23. Juni 2022

***the bauhaus view* eröffnet**

Neues Baustellen-Infocenter informiert über den Erweiterungsbau und das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung

Online-Magazin *bauhaus stories* gewährt Einblicke hinter die Kulissen des Bauprojekts und die neu konzipierte Sammlungspräsentation

Das neue **Baustellen-Infocenter *the bauhaus view*** an der Klingelhöferstraße informiert ab dem **23. Juni 2022** auf zwei Etagen über das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung und den entstehenden Erweiterungsbau von Staab Architekten. Besucher*innen können das Baugeschehen von der Dachterrasse aus live verfolgen und sich im 1. Obergeschoss über das Bauprojekt informieren. Parallel zur Eröffnung des Infocenters geht ***bauhaus stories*, das neue digitale Magazin des Bauhaus-Archivs**, online.

Mit dem Infocenter schafft das Bauhaus-Archiv einen weiteren Standort, um Interessierten seine Aktivitäten rund um das Bauprojekt und die inhaltliche Neukonzeption des Museums zu präsentieren. Der bereits bestehende Interimsstandort *the temporary bauhaus-archiv* in Charlottenburg bleibt weiterhin geöffnet und bietet Raum für Ausstellungs-, Diskurs- und Vermittlungsformate, die sich mit den entscheidenden Fragen auf dem Weg zum Museum der Zukunft beschäftigen. Das Online-Magazin *bauhaus stories* knüpft daran an und verlängert die neuen Angebote ins Digitale.

Dr. Annemarie Jaeggi, Direktorin des Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung: „Die vielen Rückmeldungen unserer Gäste aus der ganzen Welt zeigen, wie groß die Vorfreude auf das neue Bauhaus-Archiv ist. Da auf unserer Baustelle nun die wohl spannendste Phase beginnt, ist es der optimale Zeitpunkt, um im *bauhaus view* die Transformation aus direkter Nähe zu betrachten.“

the bauhaus view – das neue Baustellen-Infocenter

Die Dachterrasse des Baustellen-Infocenters ermöglicht eine direkte Sicht auf das Baugeschehen, während ein Blick durch die teleskopartigen Viewer die Vergangenheit und Zukunft des Bauhaus-Archivs anhand historischer Fotografien und Entwurfsskizzen plastisch vor Augen führen. Im 1. Obergeschoss vermitteln aktuelle Zahlen, Fakten und Hintergründe einen Einblick in das Bauprojekt. Ein Architekturmodell des Neubaus zeigt, wie das zukünftige Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung bei seiner Wiedereröffnung voraussichtlichen in 2025 aussehen wird.

the bauhaus view ist außerdem Startpunkt des *bauhaus_walk*: Der Spaziergang führt von der Baustelle zum temporary bauhaus-archiv, dem Interimsstandort des Bauhaus-Archivs in

Charlottenburg. Im begleitenden Faltplan finden sich Geschichten und Tipps für Aktivitäten rund um die Orte moderner Architektur entlang des Weges, sei es zu Ludwig Leos rosafarbenen Umlauftank oder der Verkehrsinsel im Zentrum des Ernst-Reuter-Platzes. Wer selbst kreativ werden möchte, kann mit eigens für diese Orte entwickelten Instagram-Filtern fotografisch experimentieren.

the temporary bauhaus-archiv – der Interimsstandort in Charlottenburg

Der Charlottenburger Interimsstandort des Bauhaus-Archivs bietet einen kurzen historischen Überblick über die Geschichte des Bauhauses (1919–1933). Seit Januar 2022 können Besucher*innen außerdem mit Hilfe künstlicher Intelligenz in der Installation *bauhaus infinity archive* die weltweit größte Sammlung zum Bauhaus durchstöbern. Auf einem Touchscreen können sie Formen zeichnen und Farben auswählen. Darauf basierend durchsuchen Algorithmen die Objekt-Datenbank und verknüpfen die mehr als 15.000 meist noch nie öffentlich gezeigten Objekte immer wieder neu – oftmals mit überraschendem Ergebnis.

bauhaus stories – das Online-Magazin des Bauhaus-Archivs

Parallel zur Eröffnung des Besucherzentrums geht *bauhaus stories*, das **digitale Magazin des Bauhaus-Archivs**, online. Es liefert in Reportagen, Essays, Videos und spielerischen Beiträgen, wie dem *bauhaus swiping*, Hintergründe zum Erweiterungsbau und zum Bauhaus-Archiv. Kuratorin Kristin Bartels gibt einen ersten Ausblick auf die zukünftige Sammlungspräsentation und Volker Staab, Architekt des Erweiterungsbaus, geht der Frage nach, wie ein Bauhaus-Museum heute aussehen kann.

the bauhaus view

ab 23. Juni 2022

Klingelhöferstr. 14

10785 Berlin

täglich 10–18 Uhr

Eintritt frei

the temporary bauhaus-archiv

Knesebeckstraße 1

10623 Berlin

Mo–Sa 10–18 Uhr

Eintritt frei

[bauhaus stories](#)

Das Online-Magazin von bauhaus.de

Pressematerial und Bildmaterial zum Download finden Sie unter www.bauhaus.de/presse.



bauhaus-archiv museum für gestaltung

Mit freundlichen Grüßen

Marina Brafa

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Public and Media Relations

bauhaus-archiv museum für gestaltung

Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung

Knesebeckstr. 1

D - 10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 25 40 02 - 47

Fax: +49 (0)30 / 25 40 02 10

E-Mail: m.brafa@bauhaus.de

www.bauhaus.de